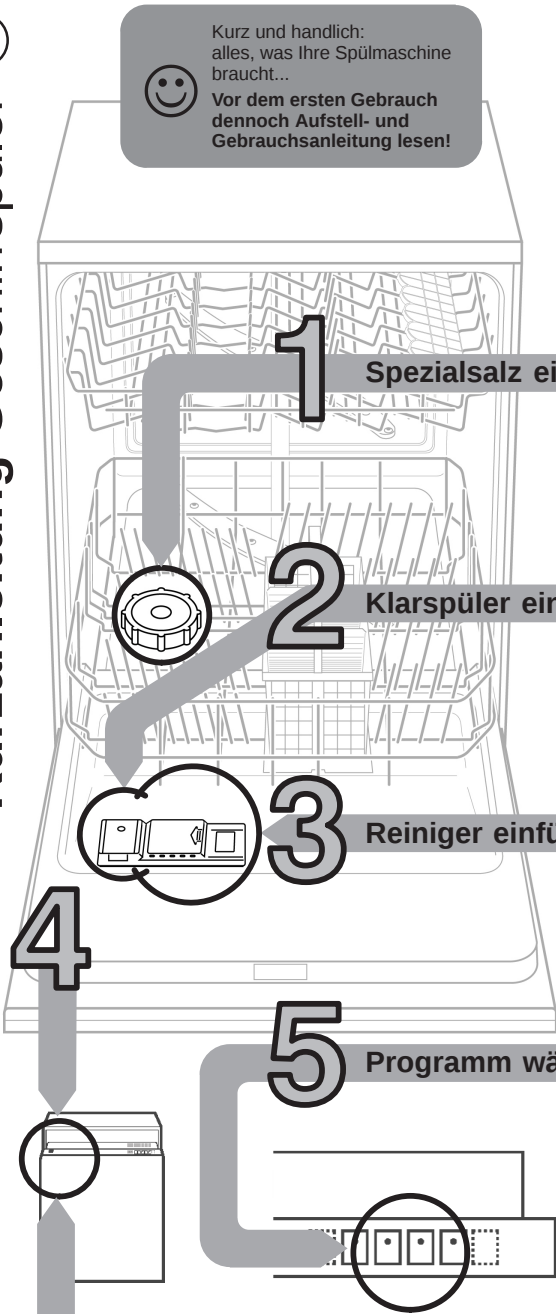




Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...

**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

Enthärtungsanlage einstellen *

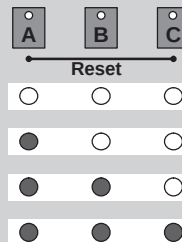
Schnell erledigt ...

Härtewert beim
Wasserwerk erfragen
und **eintragen** ...

Einstellwert ablesen ...

°dH	°fH	°Clarke	mmol/l	Einstellwert am Gerät
0-6	0-11	0-8	0-1,1	0
7-16	12-29	9-20	1,2-2,9	1
17-21	30-37	21-26	3,0-3,7	2
22-35	38-60	27-44	3,8-6,2	3

* nur **vor dem ersten
Spülen** oder bei
veränderter Wasserhärte

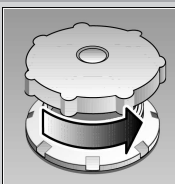


und so einstellen

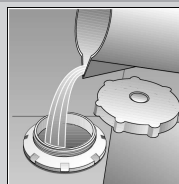
- Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Anzeige blinkt und die Tasten **A** und **B** leuchten. (Härteeinstellwert wurde werkseitig auf Stufe 2 eingestellt.)
- Mit jedem Drücken der Taste **B** erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe (0-3). Wenn die Tasten **A**, **B** und **C** leuchten, ist der maximale Härteeinstellwert erreicht. Wird der Härteeinstellwert jetzt wieder erhöht, erlöschen die Lämpchen, und der Härteeinstellwert ist auf Stufe 0 gesetzt.
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

1 Speziassalz einfüllen

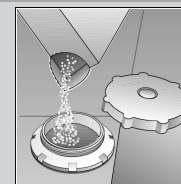
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert **0** !)



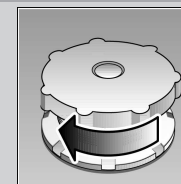
Deckel
aufdrehen.



**Nur vor dem
ersten Spülen
ca. 1 l Wasser
in die
Salzöffnung
gießen.**



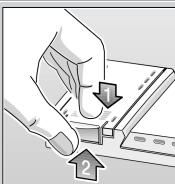
Max. 1,5 kg
Speziassalz
(nie Reiniger!)
einfüllen.



Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.

2 Klarspüler einfüllen

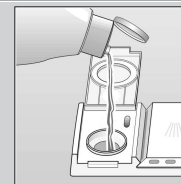
Macht blitzblank ...



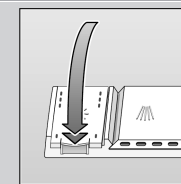
Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



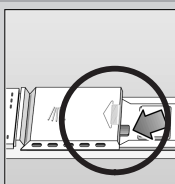
Klarspüler
einfüllen.



Deckel
schließen.
KLACK!

3 Reiniger einfüllen

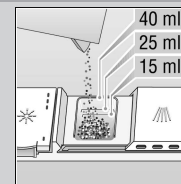
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



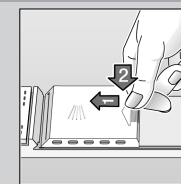
Eventuell
Deckel öffnen
(Stift drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



Reiniger
einfüllen.



Deckel
zuschieben,
drücken.
PLOPP!

5 Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70° 	Normal 65° 	Eco 50° 	Sanft 40° 	Schnell 35° 	Vorspülen
Dauer in Minuten	120	110	140	70	30	15
Stromverbrauch in kWh	2,00	1,75	1,05	1,00	0,80	0,10
Wasserverbrauch in Litern	21	21	17	17	13	5

Zusatzprogramme **

Machen flexibel ...



Extra dry
... verbessert das
Trocknungsergebnis
durch erhöhte Temperatur
im Klarspülen. (Achten Sie
auf empfindliche
Geschirrtteile)



Oberkorbspülen
... Geschirr wird nur im
Oberkorb gespült.



Halbe Beladung
... bei wenig Geschirr,
spart Wasser, Energie
und Zeit.

** bei einigen Modellen

Gerät einschalten Los geht's...

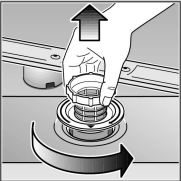
Hauptschalter drücken, Programm wählen.
Tür schließen.

Gerät ausschalten Alles klar...

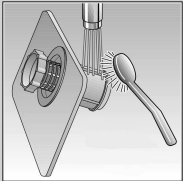
Signal ertönt, Tür öffnen. Endanzeige leuchtet
(Programmende), Hauptschalter drücken.

Wartung und Pflege

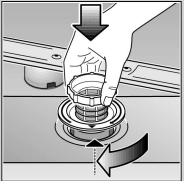
Siebe ...
kontrollieren,
eventuell
reinigen:



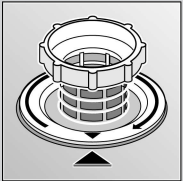
Siebzylinder
drehen,
Siebsystem
entnehmen ...



unter
fließendem
Wasser
abspülen ...

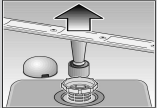


einsetzen ...

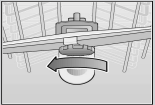


Siebsystem
zuschrauben
MARKIERUNG
BEACHTEN!

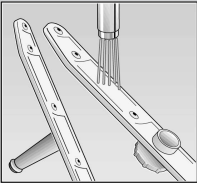
Sprüharme ...
Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen



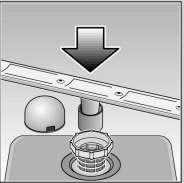
unteren Arm nach
oben ziehen ...



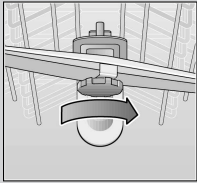
oberen Arm
abschrauben ...



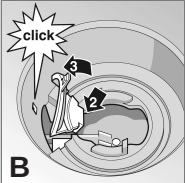
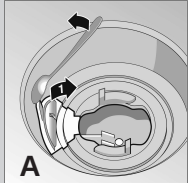
unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnstocher)
säubern ...



unteren Arm
einsetzen ...



oberen Arm
festschrauben



A

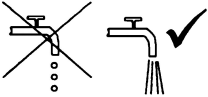
B

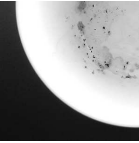
* bei einigen Modellen

- Hauptschalter ausschalten
- ggf. Wasser ausschöpfen
- Siebe ausbauen
- Abdeckung entfernen (⇒A)
- Innenraum auf Fremdkörper kontrollieren und gegebenenfalls Fremdkörper entfernen
- Abdeckung wieder einsetzen (⇒B)
- Siebe wieder einsetzen und verschrauben

Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Restwasser im Gerät	Abwasserpumpe blockiert Programm noch nicht beendet	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben). ▶ Gerät schließen, einschalten und Programmende abwarten (Programmende-Anzeige leuchtet) bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).
Gerät läuft nicht/ bleibt stehen	Zulaufarmatur nicht geöffnet Zulaufschlauch geknickt	▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.
Anzeige "Wasserzulauf prüfen" leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. ▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. ▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
Kunststoff / Geschirteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblässen bei weiteren Spülgängen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr 	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprüharmdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	▶ Geschirteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden. ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

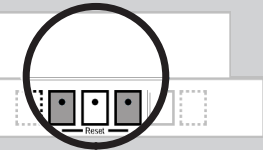
Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programm unterbrechen ...

- Tür öffnen.
- Hauptschalter ausschalten.
- Zum Fortsetzen Hauptschalter wieder einschalten.
- Tür schließen.

Programm abbrechen ...

- Tür öffnen.
- Die beiden mit **Reset** gekennzeichneten Tasten **gleichzeitig** ca. 3 Sekunden drücken (RESET).
- Tür schließen.



nach 1 Minute
Programmende
"Signal ertönt,
Programmende
Anzeige leuchtet"

Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.